

## Goethe Zertifikat A2: Fit in Deutsch 2

### Lösungen

#### Modelltest 1

##### Lesen Teil 1 Training

1

kochen; Reisen; Sprachen

3

Antwort a: „mit Kochrezepten“

Antwort b: „auf Reisen“

Antwort c: „Sprache zu lernen“; „gelernte Sprache“; „lernt man Sprachen“

4

a) Antwort a ist falsch, weil man nicht kochen lernt, sondern – auch – mit Kochrezepten eine Sprache lernt.

b) Antwort b ist falsch, weil man keine Reisen organisiert, sondern auf Reisen die gelernte Sprache aktiv üben kann.

5

*Schlüsselwörter Aufgabe:* keine Hausaufgaben; jung und neu im Beruf; mindestens drei Sprachen

*passende Stellen im Text:* Hausarbeiten und Tests? Nicht bei uns; viel Erfahrung; Spanisch, Französisch und Italienisch

a ist richtig: „Hausarbeiten und Tests? Nicht bei uns!“

##### Lesen Teil 1

1a; 2c; 3c; 4a; 5a

##### Lesen Teil 2 Training

1

Fitness-Zelt; Imbiss-Zelt; Märchen-Zelt; Kunst-Zelt; Strand-Zelt

2

Fisch essen

3

Strand-Zelt: „Meer und Sonne“; „Sicher am Strand und im Wasser“; Strandtennis-Turnier  
Imbiss-Zelt: gegrillter Fisch  
b ist richtig: Im Imbiss-Zelt gibt es Fisch.

##### Lesen Teil 2

6b; 7c; 8a; 9c; 10a

##### Lesen Teil 3 Training

1

nicht auf der Party; freut sich; am Computer besonders gut; Fotos; schlägt Elsa vor

2

D/14: Fotos; über 200 Fotos

B/12: meinem neuen Computer; zum 15. Geburtstag habe ich ihn bekommen

A/11: dein Bein; immer noch diesen schweren Gips tragen

C/13: Rechner; hat super viel Platz

E/15: Ich könnte auch mal vorbeikommen; Oder du kommst – mit Gips – zu mir

##### Lesen Teil 3

11c; 12a; 13c; 14c; 15a

##### Lesen Teil 4 Training

1

fit bleiben; Ballspiele

2

e Fußball-AG

3

Fußballtechniken; Aufwärmen und Übungen mit dem Ball; Turnier; Turnieren

4

a Ja, sicher.

##### Lesen Teil 4

16f; 17c; 18d; 19x; 20a

## Goethe Zertifikat A2: Fit in Deutsch 2

### Lösungen

#### Hören Teil 1 Training

1

a)

2

Das ist eine Nachricht vom Büro eines Arztes.

3

Zeitangaben

4

Antwort a: „Alle Termine werden auf die nächste Woche verschoben.“

Antwort b: „bis zum 12. Mai“

Antwort c: „Sie erreichen Dr. Riedel (...) unter der Nummer ...“

5

a Richtig; b Falsch; c Falsch

#### Hören Teil 1

1a; 2c; 3a; 4a; 5a

#### Hören Teil 2 Training

3

Flasche Wasser; Pizza; Orangen- und Apfelsaft; Eis; belegtes Brötchen; Kuchen; Kaffee; Würstchen; Schokolade

4

Bild b: Pizza

#### Hören Teil 2

6e; 7c; 8g; 9d; 10f

#### Hören Teil 3 Training

1

Schuhe/Sneakers; Sonnenbrille; T-Shirts / Polohemden

2

Coole Sonnenbrille; super Kleidung, Schuhen und Sonnenbrillen; Ich möchte mir nämlich ein paar neue T-Shirts kaufen; die Schuhe

3

c: Ich möchte mir nämlich ein paar neue T-Shirts kaufen.

4

*Je nach Kurs unterschiedlich.*

#### Hören Teil 3

11c; 12a; 13c; 14a; 15b

#### Hören Teil 4 Training

1

aus Deutschland

2

Der Aufgabentyp „a, b, c“ ist schwieriger, da er nicht zwei, sondern drei mögliche Antworten bietet.

4

A: Luana, Reporter

B: Im Studio.

5

a) Mein Heimatland ist Albanien, aber wir sind nach Hamburg gezogen, als ich noch sehr klein war.

b) Woher kommst du eigentlich?

c) Mein Heimatland ist Albanien.

#### Hören Teil 4

16 Ja; 17 Ja; 18 Nein; 19 Nein; 20 Nein

#### Schreiben Teil 1 Training

2

Hi Marco!

Vielen Dank für die Einladung, aber leider kann ich nicht mitfahren, denn am kommenden Freitag besuchen mich Pascal und Juliette aus Frankreich. Vielleicht ein anderes Mal. Viel Spaß und mach viele Fotos!

*Übrig bleiben:* wenn; Zum Glück

## Goethe Zertifikat A2: Fit in Deutsch 2

### Lösungen

#### Schreiben Teil 1

*Beispielantwort*

Hallo Marie!

Danke für die Einladung, natürlich komme ich gern, aber ich kann erst später, so gegen 20 Uhr, bei dir sein. Jeden Freitag habe ich nämlich von 18 bis 19.30 Uhr Klavierunterricht. Wie ist denn deine Adresse?

Liebe Grüße

#### Schreiben Teil 2 Training

2

Lieber Herr Daniels, toll, dass Sie sich endlich ein Smartphone kaufen wollen. Damit können Sie nämlich nicht nur telefonieren, Textnachrichten schicken, fotografieren und Videos drehen, sondern auch online Informationen suchen. Natürlich helfe ich Ihnen gern bei der Suche nach einem passenden Gerät. Wollen wir uns am kommenden Samstag um 11 treffen? *Übrig bleiben:* Darauf; schade, dass

#### Schreiben Teil 2

*Beispielantwort*

Liebe Frau Andersen, leider kann ich morgen nicht in die Schule kommen. Ich habe ein wichtiges Fußballturnier mit meinem Verein. Eigentlich spielen wir immer am Wochenende, aber der Trainer hat das Turnier verschoben. Können Sie mir die Hausaufgaben per E-Mail schicken? Vielen Dank und mit freundlichen Grüßen

#### Sprechen Teil 1

*Beispielantworten*

**Kandidat/in 1**

Welche Sprachen sprichst du? – Ich spreche Englisch, Französisch und ein bisschen Deutsch.

Was arbeiten deine Eltern? – Meine Mutter ist Ärztin und mein Vater Tischler.

Wie alt bist du? – Ich bin 15 Jahre alt. In einem Monat werde ich 16.

Wo wohnst du? – Ich wohne in London. Vorher habe ich in Glasgow gewohnt.

**Kandidat/in 2**

Was sind deine Hobbys? – Ich male gerne, lese und spiele Fußball.

In welcher Stadt lebst du? – Ich lebe in Athen, die Stadt gefällt mir sehr gut.

Hast du Geschwister? – Nein, ich bin Einzelkind.

Wann hast du Geburtstag? – Ich habe am 30. August Geburtstag. Da ist meistens gutes Wetter und ich feiere im Garten.

#### Sprechen Teil 1 Training

2

*Fragen zu „Heimatland“:* Woher kommst du?

Was ist dein Heimatland? Bist du Italiener/in?

*Fragen zu „Familie“:* Wie groß ist deine Familie? Hast du viele Geschwister? Was sind deine Eltern von Beruf?

*Fragen zu „Schüler/in“:* Bist du Schüler/in? In welche Klasse gehst du? Hast du viele Hausaufgaben?

*Fragen zu „nach der Schule“:* Was machst du nach der Schule? Hast du Zeit für deine Hobbys? Machst du nach der Schule Sport?

#### Sprechen Teil 2

*Beispielantworten*

**Kandidat/in 1**

Ich habe folgendes Thema: Was machst du am Wochenende?

Ich gehe am Wochenende gerne mit Freunden in die Stadt. Meistens fahren wir ins Zentrum und gehen ein bisschen bummeln oder wir setzen uns in den Stadtpark. Manchmal machen wir Picknick, dann bringt jeder etwas zu essen mit. Viel Freizeit habe ich aber am Wochenende nicht, weil ich auch für die Schule lernen muss.

**Kandidat/in 2**

Mein Thema lautet: Was möchtest du später in deinem Leben machen?

Ich möchte später Jura studieren und Anwältin werden. Ich glaube, das ist ein guter Beruf. Ich möchte dann gerne mit anderen Anwälten zusammen in einer Kanzlei arbeiten. Natürlich möchte ich auch Freizeit haben. In der Freizeit will ich meine Freunde treffen. Mindestens einmal im Jahr möchte ich eine große Reise in ein anderes Land machen.

## Goethe Zertifikat A2: Fit in Deutsch 2

### Lösungen

#### Sprechen Teil 2 Training

2

*Im Internet surfen:* Im Internet kann ich Informationen und Fotos finden. Man kann Reiseziele und Preise vergleichen. Am besten macht man immer Notizen zu allen wichtigen Fragen.

*Freunde/Bekannte fragen:* Freunde und Bekannte können mir Reiseziele empfehlen. Von ihnen kann ich auch Informationen über Sehenswürdigkeiten bekommen. Auch sonstige Tipps für die Reise sind nützlich.

*Jahreszeit:* Besonders wichtig ist, wie lange die Reise dauert. Eine Reise im Sommer ist anders als eine Reise im Winter. Man muss die passenden Sachen mitnehmen.

*Wer fährt mit:* Meistens fährt man zusammen mit der Familie oder mit Freunden. Man kann auch allein oder in einer Gruppe reisen. Wichtig ist, dass die/der Reisepartner/in passt.

16c; 17f; 18x; 19e; 20d

#### Hören

1a; 2b; 3c; 4b; 5a

6a; 7c; 8b; 9g; 10e

11a; 12a; 13b; 14c; 15c

16 Ja; 17 Nein; 18 Nein; 19 Nein; 20 Ja

#### Schreiben Teil 1

*Beispielantwort*

Hi Charlotte!

Hast du Lust, mit mir ins Kino zu gehen? Wann hättest du denn Zeit? Vielleicht am Freitag oder Samstag? Am Sonntag kann ich nicht, da muss ich für den Englischtest am Montag lernen. Vielleicht möchte dein Bruder auch mitkommen. Frag ihn doch!

#### Schreiben Teil 2

*Beispielantwort*

Lieber Herr Berger,

herzlichen Dank für die Einladung, ich komme gern. Eine Bitte: Darf ich vielleicht meine Schwester Monika mitbringen? Sie liebt Partys. Wenn Sie wollen, kümmere ich mich um die Musik. Ich habe tolle Stücke zum Tanzen, die werden Ihren Gästen sicher gefallen. Viele Grüße

#### Sprechen Teil 1

*Beispielantworten***Kandidat/in 1**

In welche Klasse gehst du? – Ich gehe in die 8. Klasse.

Was ist dein Lieblingsfach? – Meine Lieblingsfächer sind Mathe und Physik.

Was isst du zum Frühstück? – Ein Brötchen mit Marmelade und dazu ein Glas Milch.

Tanzt du gern? – Oh ja, sehr gern, besonders Hip-Hop.

**Kandidat/in 2**

Wie ist deine Adresse? – Ich wohne in der Mozartstraße 4.

Wie kommst du zur Schule? – Ich gehe zu Fuß, der Weg ist nicht weit.

#### Sprechen Teil 3

*Beispielantworten*

**A:** Lass uns zusammen für den Deutschtest lernen! Am Samstag haben wir keine Schule, da finden wir schon einen Termin. Kannst du um 11?

**B:** Nein, um 11 bin ich im Schwimmbad, aber um 16 Uhr habe ich Zeit.

**A:** Hm, 16 Uhr geht bei mir nicht, da mache ich Hausaufgaben.

**B:** Kannst du um 17 Uhr?

**A:** Prima, das geht!

**B:** Wunderbar! Also, abgemacht, 17 Uhr. Wo treffen wir uns?

**A:** Ich komme zu dir, dann sitze ich nicht die ganze Zeit bei mir am Schreibtisch.

**B:** Sehr gut. Bis Samstag um fünf!

#### Modelltest 2

##### Lesen

1c; 2b; 3c; 4b; 5a

6a; 7b; 8a; 9c; 10a

11b; 12a; 13b; 14b; 15c

## Goethe Zertifikat A2: Fit in Deutsch 2

### Lösungen

Wie heißen deine Großeltern? – Meine Oma heißt Angelika und mein Opa Georg.  
Magst du Sport? – Sport mag ich sehr, besonders Joggen und Schwimmen.

### Sprechen Teil 2

*Beispielantworten*

#### Kandidat/in 1

Ich habe folgendes Thema: Wie ist deine Schule?

Meine Schule liegt im Zentrum der Stadt, nicht weit von unserer Wohnung. Sie ist sehr groß, Kindergarten, Grundschule und Gymnasium. Sie hat einen großen Sportplatz mit Volleyball- und Basketballplatz. Die Kantine ist neben dem Schulhof, da kann man etwas zu essen und zu trinken kaufen.

#### Kandidat/in 2

Mein Thema lautet: Gehst du gern einkaufen? Ich gehe nicht so oft einkaufen, nur wenn ich etwas brauche. Meistens gehe ich mit meinen Eltern oder zusammen mit meiner Freundin, das macht mehr Spaß. Ich kaufe natürlich Kleidung, also Jeans, T-Shirts usw. und auch Schuhe. Große Einkaufszentren mag ich nicht besonders, ich kaufe lieber in kleineren Geschäften ein, wo mich die Leute kennen.

### Sprechen Teil 3

*Beispielantworten*

**A:** Wir müssen also ein Geschenk für das neue Baby unserer Klassenlehrerin kaufen. Das ist nicht schwer und Samstag haben wir keine Schule, da finden wir schon einen Termin. Kannst du um 11?

**B:** Nein, um 11 muss ich mein Zimmer aufräumen, aber um 12 habe ich Zeit.

**A:** Hm, 12 Uhr geht bei mir nicht, da bin ich zum Mittagessen bei Rudi eingeladen und dann muss ich um 14 Uhr ein Buch in die Bibliothek bringen.

**B:** Ich muss ab 16 Uhr für den Mathetest lernen, das heißt, ich habe nur noch um 15 Uhr Zeit.

**A:** Prima, da kann ich auch!

**B:** Wunderbar! Also, abgemacht, 15 Uhr. Wo treffen wir uns?

**A:** Ich denke, wir suchen etwas im Zentrum. Dann können wir uns um 15 Uhr am Eingang von dem großen Kaufhaus am Goethe-Platz treffen.

**B:** Sehr gut, ich komme mit der Straßenbahn. Bis Samstag um drei!

### Modelltest 3

#### Lesen

1c; 2c; 3c; 4c; 5b  
6c; 7b; 8b; 9b; 10c  
11c; 12b; 13a; 14a; 15c  
16e; 17c; 18d; 19f; 20x

#### Hören

1a; 2a; 3b; 4c; 5a  
6h; 7b; 8f; 9d; 10e  
11b; 12b; 13b; 14c; 15a  
16 Nein; 17 Ja; 18 Nein; 19 Nein; 20 Ja

### Schreiben Teil 1

*Beispielantwort*

Hallo Sebastian,  
du, am kommenden Montag schreiben wir eine Klassenarbeit in Englisch und ich bin leider nicht so gut in Englisch. Kannst du mir bitte helfen? Dein Englisch ist ja super. Können wir uns am Samstag um 10 Uhr vormittags treffen?

### Schreiben Teil 2

*Beispielantwort*

Lieber Herr Lehmann,  
vielen Dank für die Einladung, ich komme natürlich gern mit. Ich muss aber am frühen Nachmittag wieder zu Hause sein, denn wir bekommen Besuch von meinem Onkel und meiner Tante. Hoffentlich ist das kein Problem. Schreiben Sie mir bitte auch die genaue Uhrzeit für die Abfahrt.  
Mit freundlichen Grüßen

## Goethe Zertifikat A2: Fit in Deutsch 2

### Lösungen

#### Sprechen Teil 1

*Beispielantworten*

##### Kandidat/in 1

Magst du Computerspiele? – Nein, ich spiele lieber draußen im Garten.

Was ist deine Lieblingsmusik? – Hm, am liebsten höre ich Rock und Hip-Hop.

Hast du ein Haustier? – Oh ja, ich habe einen tollen Hund, er heißt Maxi.

Machst du gern Reisen? – Im Sommer machen wir jedes Jahr eine Reise ans Meer.

##### Kandidat/in 2

Was machst du in deiner Freizeit? – Ich höre Musik und übe Klavier.

Wie groß ist deine Familie? – Nicht sehr groß: mein Vater, meine Mutter und ich, keine Geschwister.

Surfst du oft im Internet? – Ich darf jeden Tag eine Stunde im Internet surfen, länger nicht.

Isst du gern Gemüse? – Ich esse gern grünen Salat, aber ich mag keine Tomaten.

#### Sprechen Teil 2

*Beispielantworten*

##### Kandidat/in 1

Ich habe folgendes Thema: Was machst du für die Umwelt?

Ich informiere mich über Umweltprobleme und diskutiere darüber mit meinen Freunden. Jede Woche sammeln wir Müll, sortieren ihn und geben ihn zum Recyceln. In meiner Stadt gibt es zum Glück keine großen Umweltprobleme, nur der starke Verkehr stört mich manchmal. Ich persönlich bin immer mit dem Fahrrad unterwegs, das ist gut für die Umwelt.

##### Kandidat/in 2

Mein Thema lautet: Wie verbringst du deine Ferien?

Ferien habe ich an Weihnachten, Ostern und im Sommer. In den Ferien mache ich gern Ausflüge mit Freunden oder eine kleine Reise mit meinen Eltern. Am liebsten bin ich am Meer, ich mag schwimmen und wandern. Und wenn ich zu Hause bin, arbeite ich gern im Garten. Manchmal suche ich mir einen Ferienjob, da kann ich etwas Taschengeld verdienen.

#### Sprechen Teil 3

*Beispielantworten*

**A:** Eine Woche im Sommer zelten gehen, das ist prima. Lass uns einen passenden Termin suchen. Hättest du Ende Juni Zeit?

**B:** Ende Juni passt mir dieses Jahr nicht, da habe ich meine Englischprüfung, direkt nach den Prüfungen in der Schule. Aber ich habe Anfang und Mitte Juli frei.

**A:** Ach, weißt du, da besuche ich immer meine Großeltern auf dem Dorf, das kann ich nicht ändern.

**B:** Hm, das sieht nicht gut aus. Für Ende Juli und Anfang August ist nämlich bei uns der Familienurlaub geplant.

**A:** Bei uns auch, aber wie wäre es mit Anfang September?

**B:** Anfang September passt.

**A:** Dann haben wir das Problem gelöst. Anfang September gehen wir gemeinsam eine Woche zelten!

**B:** Sehr schön, ich freue mich schon darauf!

#### Modelltest 4

##### Lesen

1b; 2c; 3a; 4c; 5c

6b; 7b; 8c; 9c; 10a

11a; 12b; 13b; 14c; 15c

16a 17c; 18d; 19x; 20f

##### Hören

1a; 2c; 3b; 4b; 5a

6a; 7i; 8c; 9g; 10b

11c; 12b; 13b; 14a; 15c

16 Nein; 17 Nein; 18 Ja; 19 Nein; 20 Ja

#### Schreiben Teil 1

*Beispielantwort*

Hallo Christina!

Zum Muttertag wäre, glaube ich, eine Halskette ein passendes Geschenk für meine Mutter.

## Goethe Zertifikat A2: Fit in Deutsch 2

### Lösungen

Was meinst du? Mehr als 30 Euro kann ich aber nicht ausgeben. Ist das genug? Wollen wir uns am kommenden Samstag um 12 vor dem Kaufhaus Drexler treffen? Passt es dir?

#### Schreiben Teil 2

*Beispielantwort*

Liebe Frau Böhmer,  
ich glaube, ein günstiger Termin für den Flohmarkt wäre das erste Wochenende im Dezember, denn da kaufen alle Leute Geschenke. Wir können Weihnachtsschmuck und andere Sachen wie zum Beispiel gebrauchte Bücher anbieten. Für die Besucher gibt es belegte Brötchen, Plätzchen, Saft und Glühwein.  
Viele Grüße

#### Sprechen Teil 1

*Beispielantworten*

**Kandidat/in 1**

Fährst du oft mit dem Fahrrad? – Natürlich, zur Schule und auch zum Sportplatz.  
Wann hast du Sommerferien? – Sommerferien habe ich von Mitte Juli bis Ende August.  
Warst du schon einmal im Ausland? – Ich war vor zwei Jahren mit meiner Klasse in Rom.  
Isst du gern Obst? – Oh ja, sehr gern, besonders Erdbeeren und Bananen.

**Kandidat/in 2**

Bist du schon mal mit dem Flugzeug geflogen? – Letztes Jahr bin ich mit meinen Eltern nach Paris geflogen.  
Wie feiert man bei euch Weihnachten? – Weihnachten ist bei uns das größte Fest, besonders für die Kinder.  
Was machst du abends? – Manchmal spiele ich am Computer, manchmal sehe ich etwas fern.  
Was für Filme siehst du gern? – Am liebsten sehe ich Abenteuerfilme und Komödien.

#### Sprechen Teil 2

*Beispielantworten*

**Kandidat/in 1**

Ich habe folgendes Thema: Was trägst du gern?

In der Schule trage ich, wie auch alle anderen, Jeans, Hemd und Pullover. Wenn ich aber auf einer Party eingeladen bin, dann ziehe ich mir gern elegante Kleider und schicke Schuhe an. Meine Lieblingsfarbe ist Rot, Blau mag ich aber auch, das ist eine schöne Kombination. Im Sommer trage ich einfach eine kurze Hose und coole T-Shirts, mehr braucht man ja in der warmen Jahreszeit nicht.

**Kandidat/in 2**

Mein Thema lautet: Welchen Beruf möchtest du später haben?

Hm, einen richtigen Traumberuf habe ich nicht, aber Berufe, die mit Computern zu tun haben interessieren mich sehr. Das sind nämlich Berufe mit Zukunft, da wird es nie langweilig. Natürlich muss man für solche Berufe meistens an einer Uni studieren, zum Beispiel Informatik. Ein Beruf, der mir nicht gefällt? Arzt möchte ich auf keinen Fall werden, ich kann kein Blut sehen!

#### Sprechen Teil 3

*Beispielantworten*

**A:** Alles klar, Dienstag treffen wir uns auf dem Sportplatz. Die Frage ist aber wann genau. Würde es dir denn um 10 passen?

**B:** Nein, geht nicht, in den Ferien möchte ich immer länger schlafen. Könntest du vielleicht um 13 Uhr? Das ist eine gute Zeit.

**A:** Das stimmt schon, aber um 13 Uhr gibt's bei uns immer Mittagessen, das kann ich nicht ändern, tut mir leid.

**B:** Wie wäre es dann zwei Stunden später. Kannst du um 15 Uhr?

**A:** Leider auch nicht, da muss ich im Supermarkt einkaufen. Ich kann aber um 19 Uhr.

**B:** Um 19 Uhr sagst du? Ja, das ist möglich.

**A:** Okay, dann treffen wir uns am kommenden Dienstag um 7 Uhr abends auf dem Sportplatz.

**B:** Siehst du, Termin gefunden!

**Goethe Zertifikat A2: Fit in Deutsch 2****Lösungen****Modelltest 5****Lesen**

1c; 2b; 3b; 4a; 5a  
 6a; 7c; 8a; 9b; 10a  
 11c; 12c; 13b; 14c; 15b  
 16f; 17c; 18x; 19e; 20b

**Hören**

1b; 2b; 3a; 4b; 5a  
 6a; 7c; 8b; 9d; 10h  
 11a; 12a; 13a; 14c; 15c  
 16 Ja; 17 Nein; 18 Ja; 19 Nein; 20; Nein

**Schreiben Teil 1***Beispielantwort*

Hi Yvonne!  
 Ich schreibe dir, weil ich deinen Rat brauche.  
 Ich will mir nämlich ein Haustier kaufen und du hast schon eins, einen süßen Hund. Du weißt, wie groß unsere Wohnung ist und dass wir keinen Garten haben. Was meinst du, welches Tier wäre für mich richtig?

**Schreiben Teil 2***Beispielantwort*

Lieber Herr Klein,  
 leider kann ich am kommenden Donnerstag nicht zum Klavierunterricht kommen, denn ich schreibe am Freitag einen Test in Englisch und der ist nicht leicht. Ich muss mich also gut vorbereiten. Es tut mir leid. Könnten wir die Klavierstunde vielleicht am Samstag machen? Um 16 oder 17 Uhr passt es mir gut.  
 Mit freundlichen Grüßen

**Sprechen Teil 1***Beispielantworten*

Gehst du gern ins Schwimmbad? – Oh ja, sehr gern, jede Woche am Dienstag und Freitag.  
 Was für Sachen bastelst du gern? – Am liebsten bastle ich Sachen aus Holz.

Wie viel Taschengeld bekommst du? – Mein Vater gibt mir jeden Freitag 12 Euro Taschengeld, das ist genug.  
 Hast du ein Tablet? – Nein, ein Tablet habe ich nicht, aber ich habe einen Computer.

**Kandidat/in 2**

Magst du Joggen? – Joggen ist mein Lieblingshobby, ich jogge täglich eine halbe Stunde.

Wie lange habt ihr Weihnachtsferien? – Unsere Weihnachtsferien beginnen am 23. Dezember und dauern zwei Wochen.

Mit wem gehst du gern einkaufen? – Mit meinen Freundinnen oder auch mit meiner Mutter.

Was für Bücher liest du gern? – Am liebsten lese ich Comics und Krimis.

**Sprechen Teil 2***Beispielantworten***Kandidat/in 1**

Ich habe folgendes Thema: Wie feierst du deinen Geburtstag?  
 Ich habe am 17. Oktober Geburtstag und da organisiere ich immer eine große Party. Ich lade Freunde und Verwandte ein, wir tanzen und singen und haben immer sehr viel Spaß. Zu essen gibt es natürlich den Geburtstagskuchen, den macht meine Mutter und er schmeckt lecker. Dazu trinken wir Kakao oder Orangensaft. Alle bringen ein kleines Geschenk mit, das gefällt mir natürlich sehr.

**Kandidat/in 2**

Mein Thema lautet: Was machst du mit deinem Taschengeld?  
 Ich brauche natürlich etwas Geld, wenn ich am Samstagabend ausgehe, für das Kino oder ein Getränk, aber ich gebe mein Taschengeld nicht ganz aus. Ich spare jede Woche 5 Euro und mit diesem Geld kaufe ich dann Sachen für mich, zum Beispiel ein cooles T-Shirt, und auch Geschenke für meine Eltern, meine Freundinnen und Freunde.

**Sprechen Teil 1***Beispielantworten*

**A:** Ein Geschenk für Amelie kaufen, das geht

## Goethe Zertifikat A2: Fit in Deutsch 2

### Lösungen

sicher schnell, es kann ja etwas Kleines sein.  
Hast du am Samstag um 11 Zeit?

**B:** Nein, da muss ich Hausaufgaben machen, leider. Könntest du vielleicht etwas früher, sagen wir um 9?

**A:** Um 9? Geht nicht, da bin ich zu einem langen Frühstück bei Lisa eingeladen.

**B:** Aha, interessant. Wie wäre es denn mit 13 oder 14 Uhr?

**A:** Moment. Ja, ich kann sowohl um 13 als auch um 14 Uhr. Nehmen wir lieber 13 Uhr, denn um 15 Uhr muss ich im Schwimmbad sein.

**B:** 13 Uhr ist auch für mich okay, um 15 Uhr habe ich Fußballtraining. Wo treffen wir uns?

**A:** Am besten am Marktplatz im Zentrum, da sind ja so viele Geschäfte.

**B:** Einverstanden! Am Samstag um 13 Uhr am Marktplatz. Bis dann!

## Modelltest 6

### Lesen

1a; 2a; 3a; 4c; 5a

6c; 7c; 8a; 9b; 10b

11c; 12a; 13c; 14b; 15c

16c; 17x; 18b; 19a; 20f

### Hören

1c; 2c; 3b; 4c; 5a

6b; 7d; 8c; 9f; 10e

11c; 12c; 13b; 14a; 15b

16 Nein; 17 Ja; 18 Nein; 19 Ja; 20 Ja

### Schreiben Teil 1

*Beispielantwort*

Hi!

Ich bin am Volleyballplatz neben der Schule, zusammen mit Juri, Peter und Matti. Hast du Lust auf ein kurzes Volleyballspiel? Dann komm gleich! Wir können nicht sehr lange

bleiben, ich muss in einer Stunde zurück nach Hause. Bis gleich – hoffentlich!

### Schreiben Teil 2

*Beispielantwort*

Lieber Herr Siebendorf,  
vielen Dank für die Einladung zur Abschiedsparty zum Schuljahresende, ich komme natürlich sehr gerne. Ich möchte nur wissen, wann genau die Party stattfindet. Müssen wir etwas mitbringen? Ich könnte meinen Laptop mitbringen, da habe ich tolle Musik zum Tanzen drauf.

Viele Grüße

### Sprechen Teil 1

*Beispielantworten*

**Kandidat/in 1**

Welche Fremdsprachen sprichst du? – Ich spreche sehr gut Englisch und etwas Spanisch. Was machst du oft mit deinen Freund/innen? – Wir chatten, spielen Computerspiele und gehen zusammen aus.

Hörst du gern Musik? – Ja, besonders wenn ich meine Hausaufgaben mache und vor dem Schlafengehen.

Kannst du gut malen? – Leider nicht, ich bin ein ganz schlechter Maler.

**Kandidat/in 2**

Siehst du viel fern? – Nicht so viel, meistens Sport und Serien.

Was machst du in den Sommerferien? – Ich treffe mich jeden Tag mit Freunden zum Spielen.

Spielst du ein Musikinstrument? – Leider nicht, aber ich möchte sehr gern Gitarre spielen lernen.

Surfst du oft im Internet? – Ja, besonders wenn ich etwas für die Schule brauche.

### Sprechen Teil 2

*Beispielantworten*

**Kandidat/in 1**

Ich habe folgendes Thema: Wie ist deine Wohnung?

Ich wohne in der Stadt, nicht weit vom Zentrum, das finde ich ganz praktisch. Unser Haus hat einen kleinen Garten, im Sommer ist es dort

## Goethe Zertifikat A2: Fit in Deutsch 2

### Lösungen

sehr schön. Bis zur Schule ist es nicht weit, 15 Minuten zu Fuß. Mein Zimmer ist nicht sehr groß, aber ich habe alles, was ich brauche, und es ist ruhig und hell.

#### Kandidat/in 2

Mein Thema lautet: Was machst du nach der Schule?

Na ja, als Erstes mache ich meine Hausaufgaben, dafür brauche ich etwas mehr als eine Stunde. Dann habe ich Zeit für mich und meine Hobbys. Ich jogge gern und spiele auch am Computer, aber nicht sehr lange. Natürlich treffe ich mich auch gern mit meinen Freunden, meistens auf dem Sportplatz neben der Schule. Im Haushalt und im Garten helfe ich gern.

### Sprechen Teil 3

#### Beispielantworten

**A:** Hm, für einen Weihnachtsbasar braucht man viel Zeit und gute Ideen. Man muss an alles denken. Sollten wir unsere Eltern um Hilfe bitten? Was meinst du?

**B:** Ich denke, die Eltern könnten uns helfen, einen Flohmarkt zu organisieren. Wir wollen ja Geld sammeln.

**A:** Wir können sicher Bücher verkaufen oder Sachen, die wir selbst gebastelt haben. Unsere Eltern können auch etwas zu essen vorbereiten.

**B:** Und etwas zu trinken!

**A:** Da wäre Glühwein ganz passend, den gibt es auch für Kinder.

**B:** Zu einem Weihnachtsbasar braucht man außerdem ...

**A:** Musik!

**B:** Richtig, Musik, Weihnachtslieder und einen Weihnachtsmann! Dann wären wir fertig. Wann schicken wir also die Einladungen?